



St.Gallen, März 2019

Medienmitteilung

Gemeinsam gegen die Einsamkeit

Der Besuchs- und Begleitdienst des Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) Kanton St.Gallen bringt zwei Seniorinnen zusammen, die sich vermutlich nie begegnet wären und jetzt ein Stück gemeinsame Lebensgeschichte schreiben.

«Die grosse Einsamkeit kommt schleichend, kann wieder weggeschoben werden, dann kommt sie immer wieder, bis sie festsitzt. Das ist schlimm und traurig, vor allem weil viele Menschen diesen Prozess nicht erkennen und die Einsamkeit zu einer Depression führen kann», berichtet Frau S. aus Wil in ihrem Wohnzimmer. Sie ist eine unternehmenslustige Frau, welche früher oft und gerne gereist ist und mit ihren zwei Hunden bei jedem Wetter draussen war. Auch in ihrem Beruf als Arztgehilfin stand sie tagtäglich mit den unterschiedlichsten Menschen in Kontakt. Die 71-jährige Frau ist wegen Hüftproblemen und einer Hörfähigkeit von lediglich 3% stark in ihrer Mobilität eingeschränkt. «Ich kann wegen meinem schlechten Gehör nicht ins Kino, an ein Referat oder an einen Musikanlass». Da sie erst vor vier Jahren von Toggenburg nach Wil gezogen ist, kennt sie fast niemanden in der Stadt. Ihre zwei Kinder leben in Basel und im Ausland.

Die Besuche bringen viel Freude in ihr Leben

Eine Spitexmitarbeiterin erkannte, dass Frau S. zu oft alleine ist und machte sie auf den Besuchs- und Begleitdienst des SRK Kanton St.Gallen aufmerksam. Seit fast einem Jahr hat Frau S. einen neuen Lichtblick in ihrem Leben. Lea Früh, eine Freiwillige des Besuchs- und Begleitdienstes schaut jeden zweiten Dienstag bei ihr vorbei. Da Frau S. wegen ihrer Schwerhörigkeit nicht mehr telefonieren kann, schmieden die beiden Frauen schon vorher per E-Mail Pläne für ihren gemeinsamen Nachmittag. «Sie hat immer super Ideen», meint Frau S. begeistert. Einmal als es so heiss war, haben die zwei Frauen eine Kirche besichtigt. Dort war es angenehm kühl. Da Frau S. als Baslerin Wil nicht gut kennt, zeigt ihr Lea Früh regelmässig ein paar neue Orte. «Besonders glücklich ist sie, wenn sie die Churfürsten sehen kann» erzählt Lea Früh mit einem Lächeln. «Aber ganz oft gehen wir einfach in die Stadt «umaflonere», zum «Lädele» oder «Käffele». Für die Besorgung des Haushaltes kommt die Spitex vorbei. Den Lebensmitteleinkauf erledigt Frau S. ebenfalls mit der Spitex. «Da kommen aber die Gespräche manchmal zu kurz. Die Frauen müssen ihre Arbeit machen und haben nicht genügend Zeit, sich länger mit mir zu unterhalten» stellt Frau S. fest.



Kantonale Geschäftsstelle
Marktplatz 24
Postfach 559
9004 St.Gallen

Telefon 071 227 99 66
Fax 071 227 99 69
info@srk-sg.ch
www.srk-sg.ch



Freiwilligenarbeit wird als Bereicherung erlebt

Lea Früh nimmt sich diese Zeit gerne. Sie ist eine aktive und lebenslustige Frau, welche sich erst mit 67 Jahren pensionieren liess und danach eine sinnvolle Tätigkeit suchte. Durch Bekannte, welche sich bereits beim SRK Kanton St.Gallen für den Fahrdienst engagieren, ist sie auf den Besuchs- und Begleitdienst aufmerksam geworden. Auch für Lea Früh sind die Treffen eine Bereicherung. «Wir haben viele gemeinsame Interessen und wissen immer etwas zum Reden». Das Rote Kreuz hat den Kontakt vermittelt und organisiert alle laufenden administrativen Belange. Für die Freiwilligen finden regelmässig Treffen statt. Frau S. betont immer wieder, wie dankbar sie dafür ist. «Ich hoffe, dass mich Lea noch ganz lange besuchen wird. Ich schätze dies wirklich sehr».

Kasten:

Das Angebot «Besuchs- und Begleitdienst» ist noch im Aufbau und es werden weitere Freiwillige sowie Seniorinnen und Senioren, welche regelmässigen Kontakt wünschen, gesucht. Die Freiwilligen schenken ihre Zeit und die Besuche sind kostenlos. Einzig für die Spesen der An- und Rückreise der Begleitperson stellt das SRK CHF 20.- in Rechnung. Interessenten melden sich bitte direkt beim SRK Kanton St.Gallen, Tel. 071 227 99 66.

125-Jahre-Jubiläum

Im 2019 feiert das SRK Kanton St.Gallen das 125-Jahre-Jubiläum. Diesen Anlass nutzt das SRK für verschiedene Jubiläumsaktivitäten. Ziel ist dabei, im ganzen Kanton präsent zu sein und den Freiwilligen und Mitgliedern Danke zu sagen. Geplant ist eine Standaktion an der OFFA in St.Gallen und in den verschiedenen Regionen. Gefeiert werden darf auch an der Mitgliederversammlung, welche einen entsprechenden Rahmen bieten wird. Und nicht zuletzt wird das SRK Kanton St.Gallen auch die Schwächsten unterstützen und eine Aktion für bedürftige Familien anbieten.

Medienkontakt:

Christian Rupp, Geschäftsleiter
Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton St.Gallen
Marktplatz 24
Postfach 559
9004 St.Gallen
Tel. 071 227 99 66
Fax 071 227 99 69
christian.rupp@srk-sg.ch
www.srk-sg.ch

